

25.11.2016



[Stadt Wedel » Veranstaltungskalender](#)

Vortrag Pflegestärkungsgesetze 2017

Datum: Sam 10. Dezember 2016
Uhrzeit: 14:00 Uhr
Adresse: Senioren-Residenz An der Elbe
Hafenstraße 16
22880 Wedel
[Auf Karte anzeigen](#)



Organisator: [Alloheim Senioren-Residenzen GmbH](#) > [E-Mail](#)
Telefon: [+49 4103 9335-0](#) > [Internet](#)

Thema in der Senioren-Residenz An der Elbe: Entlastung oder Belastung für Betroffene? Eintritt frei

Bei den Pflegeleistungen für Betroffene wurde jahrelang heiß über eine ungleiche Verteilung und unzureichende Unterstützung diskutiert. Mit den Pflegestärkungsgesetzen hat die Bundesregierung ein Maßnahmenpaket beschlossen, das in drei Stufen betroffene Bürger entlasten soll. Zum Januar 2017 treten weitere Aspekte der zweiten Stufe in Kraft, und deshalb gilt es noch bis zum 31.12. einige wichtige Dinge zu beachten, um nicht ab Januar benachteiligt zu werden.

In Deutschland sind derzeit rund drei Millionen Menschen auf Pflege angewiesen. Um Pflegebedürftige und Angehörige zu entlasten hat die Bundesregierung die Pflegestärkungsgesetze (PSG) ins Leben gerufen. In Fachkreisen gilt das Förderpaket als die „größte Pflegereform aller Zeiten“. Im Januar 2017 treten nun weitere wichtige Maßnahmen der zweiten Stufe in Kraft, wodurch sich für Pflegebedürftige Menschen zahlreiche Verbesserungen ergeben wie beispielsweise erweiterte Betreuungsleistungen und vor allem finanzielle Entlastung. So erhalten in erster Linie Menschen mit Demenz künftig die gleichen Leistungen aus der sozialen Pflegeversicherung wie dauerhaft körperlich Kranke. Entscheidend wird dann der Grad der Selbständigkeit des Demenzkranken sein, der durch ein neues Begutachtungssystem anhand von sechs Kriterien bestimmt wird. „Es geht nicht mehr nur um den körperlichen Unterstützungsbedarf des Betroffenen“, erklärt Sabine Sradnick, Einrichtungsleiterin der Alloheim Seniorenresidenz in Wedel, „das ist eine entscheidende Neuerung, die es künftig leichter macht, die wirklich nötige Unterstützung durch staatliche Leistungen zu erhalten.“

Eine weitere grundlegende Neuerung durch das PSG II ist die Neuregelung der Pflegestufen. Die bisherigen drei Klassen werden abgeschafft und durch fünf Pflegegrade ersetzt. Je höher der Pflegegrad, desto unselbständiger wird der Betroffene von Gutachtern eingeschätzt und umso mehr Leistungen erhält er von seiner Pflegekasse. Doch damit Betroffene ab dem 1.1.2017 vollumfänglich von den Reformen profitieren können, gibt es in 2016 noch einige wichtige Dinge zu beachten und vor allem zu erledigen. „In einigen Fällen kann es Sinn machen die aktuelle Pflegestufe noch in 2016 prüfen zu lassen, um nicht ab Januar 2017

finanziell benachteiligt zu werden“, so Sabine Sradnick. Denn aufgrund von Musterberechnungen stellten wir fest, dass insbesondere bei geringem Pflegebedarf die Pflegekassen-Zuschüsse für neue Antragsteller ab 2017 teils bis zu 30 Prozent gekürzt werden!“

Pflege-Experten empfehlen daher sich umgehend zu informieren. In den Alloheim Senioren-Residenzen kann man dazu spezielle Beratungsgespräche mit Experten führen, in denen den Bürgern umfassendes Detail-Wissen zu den Neuerungen durch die Pflegegesetzreform erklärt wird. „Betroffene sollten sich unbedingt über den künftigen Pflegebedarf von Angehörigen informieren - vor allem in Bezug auf die Pflegegrade, um nächstes Jahr finanziell nicht ins Ofenrohr zu schauen“, rät Sabine Sradnick. Wir wissen, wie man sicherstellen kann, ab Januar 2017 nicht schlechter gestellt zu sein als noch im Dezember 2016. Auch gibt es Möglichkeiten, die Kosten der eigenen Zuzahlung ab Januar 2017 deutlich zu senken, bei gleichbleibendem Leistungsangebot, so Sabine Sradnick. Auch dazu beraten die Teams in der Alloheim Seniorenresidenz in Wedel.

Um Betroffene und Interessierte über für sie wichtige Veränderungen des neuen Gesetzes zu informieren, lädt die Alloheim Seniorenresidenz "An der Elbe" alle Bürger am 10.12.2016 ab 14.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in die Hafenstraße 16-18 ein, bei der man den Experten auch individuelle Fragen stellen und diskutieren kann.